



Bildnachweis: 123rf (Katarzyna Bialasiewicz), Nidderau

## Physiotherapie

### Bewegung hilft

Viele Menschen haben Probleme mit den Knochen, Gelenken, Muskeln und Sehnen. Sie hatten einen Unfall oder haben eine Verletzung. Dann können sie sich nicht mehr richtig bewegen. Andere Menschen haben Probleme mit der Atmung oder Erkrankungen des Nervensystems. In allen Fällen kann Physiotherapie das Problem verbessern oder sogar lösen. Sie kann stationär (im Krankenhaus), ambulant (in einer Praxis) oder mobil (zu Hause oder in einem Pflegeheim) stattfinden. Physiotherapeut/-innen machen mit den Patient/-innen krankengymnastische Übungen für eine bessere Beweglichkeit des Körpers und für die Schmerzlinderung. Es gibt viele krankengymnastische Therapieformen, z. B. die Manuelle Therapie, Bobath oder Vojta. Physiotherapie kann aber auch noch mehr sein: Sie kann physikalische Therapie sein. Zur physikalischen Therapie zählen Massagen, Elektro-, Hydro- und Thermotherapie.



Bildnachweis: 123rf (macrovector), Nidderau

## Physiotherapie

### LÖSUNGEN

- Die Aussage b) ist richtig.  
Achtung: Aussage a) ist falsch, es ist kein Synonym, sondern ein Oberbegriff.
- Strom
  - Wasser – Wärme – Kälte
  - neurologische
  - Tschechien
- Svenja hat nach dem Abitur ein FSJ an einer Förderschule gemacht und dabei einen Jungen betreut, der mit Physiotherapie das Laufen gelernt hat. Das war für sie ein wichtiges/entscheidendes Erlebnis. Deshalb ist sie Physiotherapeutin geworden.
  - Man arbeitet mit älteren Menschen, Kindern, Erwachsenen zusammen, auch mit Sportlern, also mit verschiedenen Menschen, die auch verschiedene Probleme und Krankheitsbilder haben. c) In der Freizeit tanzt Svenja (Disco Dance). Sie unternimmt auch gerne etwas mit Freunden: Sie gehen in den Park, fahren Treboot oder sitzen im Café und quatschen.